

Name, Vorname: _____

Matrikelnr.: _____

Vorherige Hochschule: _____

Bitte legen Sie unbedingt folgende Unterlagen bei: Leistungsübersicht, Modulbeschreibungen der einzelnen Fächer der bisherigen Hochschule

<u>Bachelor Business Administration</u>				Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	Von Studenten auszufüllen			erfüllt	nicht erfüllt	Note
							unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS				
BWL 1A	9	6	84										
Grundlagen		2	28	Wissenschaftsprogramm der BWL; Darstellung des betrieblichen Güter- und Geldkreislaufs; betriebswirtschaftliche Erfolgsgrößen; Konstitutive Entscheidungen (Standortwahl, Rechtsformwahl, Unternehmenszusammenschlüsse etc.); Ziele / Zielsysteme von Unternehmen; Grundlagen der Planung, Kontrolle, Controlling; Grundlagen der betrieblichen Organisation Grundlagen der Unternehmensethik / CSR / Sustainable Management									
Personalmanagement		2	28	Personalbedarfsermittlung; Personalbeschaffung; Personalfreisetzung; Personaleinsatz; Konzeptioneller Rahmen des modernen HRManagement; Personalentwicklung; Entgeltsysteme; Personalführung; Personalcontrolling									

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Beschaffung und Produktion		2	28	Materialbedarfsermittlung; Lieferantenauswahl; Bereitstellungsprinzipien; Make-or-Buy-Entscheidungen; Bestellmengenplanung; Grundfragen des Produktionsmanagements; Organisations-/Prozesstypen der Fertigung; Programmplanung; Prozessplanung.						
BWL 1B	9	6	84							
Marketing		3	42	Grundlagen des Aufbaus und des Inhaltes der Marketingkonzeption: Marketingziele: Marketingstrategien; Marketingforschung; Käuferverhalten; Markt-/Absatzprognose; Marketing-Mix:Produktpolitik, Kontrahierungspolitik, Distributionspolitik,Kommunikationspolitik; Koordinationssysteme des Marketing.						
Finanzierung		3	42	Finanzwirtschaftliche Ziele; Vermögensstrukturmanagement; Investitionsplanung/-steuerung; Beteiligungsfinanzierung /IPO; Kreditfinanzierung; Leasing; Factoring; Innenfinanzierung; Derivate Finanzinstrumente; Finanzanalyse; Finanzplanung.						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
BWL 2	12	8	112							
Unternehmensorganisation		4	56	Führungsfunktionen in der Unternehmung; Bezugsrahmen organisatorischer Gestaltung; Geschäftsbereichs- und Geschäftsprozessorganisation						
Controlling		4	56	Konzeption des Controlling, State of the Art in Theorie und Praxis; Zielsetzung und Zahlenwerk unter Berücksichtigung von Internationalisierung und Harmonisierung des Rechnungswesens; Aufgaben und ausgewählte Instrumente des strategischen Controlling und des operativen Controlling						
VWL 1	6	4	56							
Mikroökonomie		2	28	Zur Einführung und Motivation: Knappheit, Arbeitsteilung, Opportunitätskosten, Konsumenten, Produzenten, Wettbewerbsmärkte und Wohlfahrt; Haushaltstheorie (Budgetgerade, Präferenzstruktur, Haushaltsoptimum, Güternachfrage); Unternehmenstheorie (produktionstheoretische Grundlagen, Kostenbetrachtung, Güterangebotsverhalten der einzelnen Unternehmen); Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Marktformen, Konkurrenzpreisbildung, Konsumenten- und Produzentenrente, Monopolpreisbildung, Oligopolpreisbildung); Information, Marktängel und Marktversagen sowie die Rolle des Staates (Märkte mit asymmetrischer Information, Marktmacht, Externalitäten und öffentliche Güter); Märkte für Produktionsfaktoren (Angebot und Nachfrage von Arbeit und Kapital)						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Makroökonomie		2	28	<p>Volkswirtschaftliches Rechnungswesen: empirische Beschreibung gesamtwirtschaftlicher Sachverhalte; Volkswirtschaftliche Problembereiche: Konjunkturschwankungen, Inflation, Arbeitslosigkeit, Strukturwandel und Wachstum;</p> <p>Theoretische Erklärung gesamtwirtschaftlicher Problemstellungen;</p> <p>Analyse einzelner makroökonomischer Märkte: Güter-, Geld- und Finanzmärkte sowie gesamtwirtschaftlicher Arbeitsmarkt;</p> <p>Vermittlung des Zusammenspiels gesamtwirtschaftlicher Märkte, aus denen sich die makroökonomischen Größen Preisniveau, Beschäftigung und Zinsen erklären lassen;</p> <p>Darstellung makroökonomischer Denkschulen und ihrer empirischen Relevanz;</p> <p>Geld-, Fiskal- und Lohnpolitik im volkswirtschaftlichen Gesamtmodell sowie unter Einbeziehung ausländischer Volkswirtschaften;</p> <p>Fragen des internationalen Konjunkturverbunds und der Übertragung von konjunkturellen Impulsen zwischen Volkswirtschaften;</p> <p>Phillipskurve, Inflation und Arbeitslosigkeit;</p> <p>Theorie und Empirie von Konjunktur und Wachstum;</p> <p>Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Strategien und Maßnahmen.</p>						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
VWL 2	9	5	70							
Angewandte VWL		5	70	<p>Märkte und Wohlstand; Die Faktormärkte; Einkommensverteilung und soziale Sicherung, Steuern und Staatsausgaben;</p> <p>Ökonomie des öffentlichen Sektors: Information, Markt-mängel und Marktversagen sowie die Rolle des Staates (Märkte mit asymmetrischer Information;Marktmacht; Externalitäten und öffentliche Güter);</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie, Industrie-ökonomie,Unternehmensverhalten;</p> <p>Analyse einzelner makroökonomischer Märkte: Güter-Geld und Finanzmärkte sowie gesamtwirtschaftlicher Arbeitsmarkt sowie Vermittlung des Zusammenspiels dieser;</p> <p>Inflation und Arbeitslosigkeit (Phillipskurve);</p> <p>Geld-, Fiskal- und Lohnpolitik im volkswirtschaftlichen Gesamtmodell sowie unter Einbeziehung ausländischer Volkswirtschaften;</p> <p>Makroökonomie in der offenen Volkswirtschaft;</p> <p>Zahlungsbilanz,Devisemärkte,Wechselkurssysteme und Wechselkursrisiken</p>						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Dokumentationsfunktion der Bilanzierung	9	6	84							
Dokumentation der Geschäftsvorfälle		2	28	Anwendung auf typische laufende Geschäftsvorfälle in der Praxis eines Unternehmens: Verbuchung sowie anschließende Besprechung der daraus resultierenden Bilanzpositionen unter der Berücksichtigung bilanzpolitischer Spielräume in Handels-und Steuerbilanz; Anwendung auf typische besondere Geschäftsvorfälle in der Praxis eines Unternehmens: Verbuchung sowie anschließende Besprechung der daraus resultierenden Bilanzpositionen unter der Berücksichtigung bilanzpolitischer Spielräume in Handels-und Steuerbilanz.						
Erstellung des Jahresabschlusses		4	56	Allgemeines Bilanzverständnis und Aufgaben des handelsrechtlichen Jahresabschlusses; Einordnung in das betriebliche Rechnungswesen, maßgebende Vorschriften; Das System der Vorschriften des Handels-und Steuerbilanzrechts:Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung(GoB),Grundsätze der Bilanzierung dem Grund und der Höhe nach.						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Steuereinflüsse im Unternehmen	10	6	84							
Ertragsteuerliche Einflüsse		4	56	Darstellung der grundlegenden Systematik der einzelnen Steuerarten(Überblick); Darstellung der steuerlichen Einflussfaktoren auf betriebliche bzw. unternehmerische Entscheidungsprobleme, insb.: Rechtsformwahl, Standortwahl (national/international), Finanzierungsalternativen, Investitionsalternativen, Liefer- und Leistungsorte, Lieferwege.						
Verkehrssteuerliche Einflüsse		2	28	Vergleichsbetrachtung und steuerliche Optimierung bei Handlungsalternativen.						
Internes Rechnungswesen	8	5	70							
Internes Rechnungswesen 1		1	14	Grundbegriffe des Rechnungswesens; Theoretische Grundlagen der Kostenrechnung; Kostenrechnungssysteme; Kostenrechnung.						
Internes Rechnungswesen 2		2	28	Grundbegriffe, Unternehmensdatenmodell und Datenfluss; Überblick Kostenartenrechnung; Kostenstellenrechnung, insbesondere innerbetriebliche Leistungsverrechnung; Kostenträgerstück- und zeitrechnung Überblick über die Kostenrechnungssysteme Voll- und Teilkostensysteme (Praktische Anwendungsmöglichkeiten); Weiterentwicklung der Kostenrechnungssystemen.						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Internes Rechnungswesen 3		2	28	Grenzplankostenrechnung/Systeme der Deckungsbeitragsrechnung; Preisuntergrenzen/Zusatzaufträge; Break-Even-Analyse; Kurzfristige Programmentscheidungen bei Engpässen; Eigenfertigung/Fremdbezug; Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung.						
Quantitative Methoden 1	6	4	56							
Finanzmathematik / Lineare Algebra/lineare Optimierung		2	28	Abschreibungen;Zeitreihenanalyse;Zins,-Zinseszins-, Renten- und Tilgungsrechnung						
Deskriptive Statistik		2	28	Folgen und Reihen;Matrizen,Matrizenrechnung, lineare Gleichungssysteme,Gauß-Algorithmus, Invertierung von Matrizen;Lineare Optimierung und Simplexverfahren;Begriffe,Gegenstand und Erkenntniswert der Statistik;Grundlagen der empirischen Sozialforschung;Auswertungsmethoden für ein-dimensionales Datenmaterial(Mittelwerte,Konzentrationsmessung); Auswertungsmethoden für mehrdimensionales Datenmaterial(Korrelation,Regression); Indices.						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Quantitative Methoden 2	6	4	56							
Analytische Statistik		2	28	Gleichungen und Funktionen mit einer und mehreren Veränderlichen						
Analysis		2	28	Tangentenproblem und Differentialquotient; Marginalanalyse und Elastizitäten; Extremwertbestimmungen; Extremwertbestimmungen unter Nebenbedingungen (Lagrange-Verfahren); Anwendung der Differentialrechnung auf ausgewählte ökonomische Fragestellungen; Grundzüge der Wahrscheinlichkeitstheorie und -rechnung; Zufallsvariablen, Verteilungsfunktion und -parameter Punkt- und Intervallschätzung (Konfidenzintervalle) Hypothesentests.						
Wirtschaftsrecht 1	5	4	56							
Wirtschaftsrecht		4	56	Aufgaben der Rechtsordnung, Rechtssystem, Rechtsquellen; Zuständigkeit der Zivilgerichte; Methodik der Fallbearbeitung im Wirtschaftsprivatrecht; Grundzüge und Systematik von BGB und HGB; Rechtssubjekte und Rechtsobjekte; Rechtsgeschäfte und Abstraktionsprinzip; Kaufmann, Handelsfirma, Unternehmensformen; Vertragsrecht; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Stellvertretung und Vollmacht; Fristen, Termine, Verjährung; Arten von Schuldverhältnissen; Entstehung, Inhalt und Beendigung; Pflichtverletzungen im Schuldverhältnis (Leistungsstörung).						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Wirtschaftsrecht 2	6	4	56							
Arbeitsrecht		2	28	Arbeitsrecht und Wirtschaftsordnung; Rechtsquellen und ihre Rangordnung; Begründung von Arbeitsverhältnissen; Wesentlicher Inhalt des Arbeitsvertrages; Beendigung des Arbeitsverhältnisses; Ausgewählte Arbeitnehmerschutzrechte; Grundzüge des Tarif- und Betriebsverfassungsrechts; Arbeitsgerichtliches Verfahren.						
Schuldrecht BT und Sachenrecht		2	28	Schuldrecht BT und Sachenrecht						
Wirtschaftsinformatik	8	5	70							
Gestaltung betrieblicher Anwendungssysteme		2	28	Information und Kommunikation Wert von Information; Systeme, Modelle, Modelle von Unternehmungen; Bedeutung und Evolution von IKS in Organisationen; Typen von IKS in Unternehmungen (Transaktionssysteme, Datenbanken, Data Mining, Expertensysteme, Künstlich Neuronale Netze u.a.); Wechselwirkungen zwischen IKS und Organisationen; Informations- und Wissensmanagement; IT-Governance mittels CobIT; Organisation der IKS-Funktion; IT-Servicemanagement mittels ITIL; Management der IT-Sicherheit (insb. Grundschutzkataloge des BSI); Strategische Planung und Outsourcing von IKS;						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
				<p>IKS-Controlling und Bewertung von IKS; Electronic und Mobile Business, Web 2.0 und Social Software; Gestaltung betrieblicher Systeme auf der strategischen, organisatorischen und IKS-Ebene: Modelle und Methoden; Branchenneutrale Referenzmodelle; Architektur Integrierter Informationssysteme (ARIS); Organisations-, Funktions-, Daten- und Prozessmodellierung mit zahlreichen Übungen.</p>						
Systementwicklung		2	28	<p>Branchenneutrale Anwendungssysteme zur Administration und Disposition (insb. SAP ERP Architektur und Referenzmodelle, SAP-Modul zur Finanzbuchhaltung, SAP Netweaver, SAP Enterprise Portal) Branchenspezifische Referenzmodelle (insb. Fertigungsbetriebe, Handelsunternehmen, Finanzdienstleistungen) Branchenspezifische Anwendungssysteme zur Administration und Disposition Anwendungssysteme zur Entscheidungsunterstützung (Business Intelligence, Data Warehouse, OLAP, Berichtssysteme, Planungssysteme) Einführung in die Systementwicklung, Entwicklungsstrategien Phasenmodelle und Prototyping Projekt- und Qualitätsmanagement Kontrollstrukturen als klassischer Ansatz zur Entwicklung von Individualsoftware Entscheidungstabellen, Pseudo Code, Struktogramme mit zahlreichen Übungen Unified Modeling Language (UML) als objektorientierter Ansatz zur Entwicklung von Individualsoftware Bewertung, Auswahl, Einführung, Anpassung und Integration von Standardsoftware (Customizing am Beispiel SAP ERP)</p>						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Software- und Hardwarekonzepte		1	14	Einführung in Software- und Hardwarekonzepte; Systemarchitekturen (Standards, Zentrale IKS, IKS am Arbeitsplatz, Lokal vernetzte IKS, Global vernetzte IKS); Anwendungsdienste(Dateisysteme, Datenbanksysteme/-architekturen/-sprachen, Archivierungsdienste, Datensicherungsdienste, Dokumentbearbeitung und -verteilung, Content Management Systeme, Groupware); Sicherungsdienste (Zugang, Firewall, Virenschutz, Kryptologie); Systemnahe Software (Betriebssystemarten, Benutzeroberflächen); Programmiersprachen; Rechnerarchitekturen; Netzwerkarchitekturen; Internet.						
Sprache										
Wirtschaftsenglisch 1	4	4	56	Grammatik: present tenses, past tenses, question forms giving instructions, articles, relative clauses, noun combination Wortschatzarbeit: company structures, job responsibilities and experience, skills, career fields, job placement Business Skills: report writing, writing e-mails, preparing anCV & cover letter, writing product descriptions, participating in one to one meetings, problem solving on the telephone, structuring presentations Hörverstehensübungen						
Wirtschaftsenglisch 2	4	4	56	Grammatik: conditionals, passives, reported speech, future forms, prepositions Wortschatzarbeit aus verschiedenen Geschäftsbereichen Business Skills: meetings, negotiations, writing E-mails and reports Hörverstehensübungen						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Wirtschaftsspanisch 1	4	4	56	Entwicklung der 4 Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) Vermittlung der Grundlagen der spanischen Grammatik Systematischer Aufbau des Grundwortschatzes: Kontaktaufnahme, Hobbys und Interessen, Stadt und Verkehr, Alltagsituationen, Standardsituationen des beruflichen Alltags Einüben stereotyper Redemittel						
Wirtschaftsspanisch 2	4	4	56	Ausbau der Grammatikkenntnisse Systematischer Wortschatzaufbau: Grundwortschatz, Geschäftswortschatz Vermittlung von Lern- und Kommunikationsstrategien Ausbau der Kommunikationsfähigkeit, z.B.: Stellenangebot, Lebenslauf, Bewerbung, Vorstellungsgespräch Beschreibung firmeninterner Strukturen und Organisationsabläufe Geschäftsreisen organisieren und durchführen, Kontakte zu neuen Kunden anbahnen, Termine vereinbaren, Telefonate erledigen, Hotelzimmer reservieren, Geschäftspartner empfangen Bankgeschäfte, Handelskorrespondenz, Werbung, Internet, Versicherungen, Messen und Kongresse Schulung des Lese- und Hörverstehens Entwicklung der Schreibfertigkeit						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Wirtschaftsfranzösisch 1	4	4	56	Entwicklung der 4 Grundfertigkeiten (hören sprechen , lesen, schreiben) Vermittlung der Grundlagen der französischen Grammatik Systematischer Aufbau des Grundwortschatzes für alltägliche Situationen wie: Kontaktaufnahme Hobbys und Interessen Stadt und Verkehr Bank... Und für berufliche Situationen wie: Geschäftsreisen organisieren und durchführen Hotelzimmer reservieren Kontakte zu neuen Kunden anbahnen Termine vereinbaren Telefonate erledigen Geschäftspartner empfangen... Hörverständnisübungen Einübung stereotyper Redemittel Übersetzungsübung						
Wirtschaftsfranzösisch 2	4	4	56	Ausbau der Grammatikkenntnisse Entwicklung der Schreibfähigkeit Vermittlung der Kernbereiche der modernen französischen Geschäfts- und Wirtschaftssprache: Berufsbezogener Wortschatz, Handelskorrespondenz, fachspezifische Wirtschaftsterminologie Systematische Schulung des Hör- und Leseverstehens, des mündlichen Ausdrucks und der Textproduktion Stellenangebot, Lebenslauf, Bewerbung, Vorstellungsgespräch Vokabular der Präsentation, PowerPoint Präsentation des Lebenslaufs Übersetzungen fachbezogener Wirtschaftstexten						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Wirtschaftschinesisch 1	4	4	56	Lektion 1 – Lektion 7 Phonetik: Pinyin Chinesische Schriftzeichen Grammatik Dialogübungen Kommunikationsübungen Kulturnotizen Übersetzung Chinesisch – Deutsch, Deutsch - Chinesisch						
Wirtschaftschinesisch 2	4	4	56	Lektion 8 – Lektion 14 Chinesische Schriftzeichen Grammatik Dialogübungen Kommunikationsübungen Kulturnotizen Übersetzung Chinesisch – Deutsch, Deutsch - Chinesisch						
Wahlfächer										
Selbst- und Erfolgsmanagement	4	4	56	Orientierung (Anspruchs- und Bedingungsrahmen) Fokussierung (Positions- und Richtungsfindung) Transformierung (Steuerungs- und Vollzugsfunktionen)						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Verhandlungsführung und Präsentationstechn	4	4	56	<p>Einführung in die Grundlagen der Kommunikation</p> <p>Erarbeitung der Grundzüge der Diskussions- und Verhandlungstechnik, z.B. dem Harvard-Konzept</p> <p>Besprechung von Arbeitstechniken, wie z.B. Moderationstechnik, Zeitmanagement, Transaktionsanalyse, Schnellesetechniken, Konfliktmanagement, Gedächtnistraining, interkulturelle Kommunikation, Motivationstechniken, soziale Kompetenzen usw.</p> <p>Die Arbeitstechniken werden entweder vom Dozenten vorgestellt oder in studentischen Referaten /Präsentationen /Diskussionen erarbeitet.</p> <p>Umgang mit Redeängsten</p> <p>Hinweise zur Planung und Durchführung von Präsentationen: Ausgangslage, Präsentationsziele, -inhalte, -formen, Medien; organisatorische Vorbereitung, verbale und nonverbale Gestaltung, Nachbereitung einer Präsentation</p> <p>Kurze Einführung in die Technik zur Erstellung eines wissenschaftlich orientierten Referates</p>						
Projektmanagement	4	4	56	<p>a) Theoretische Grundlagen</p> <p>Projekte als Problemlösungsprozesse</p> <p>Projektmanagement als Führungsprozess</p> <p>Projektdimensionen</p> <p>Methoden und Instrumente des Projektmanagements</p> <p>b) Praktische Anwendung</p> <p>Budgettreue bei Erreichung der Projektziele in der notwendigen Qualität</p> <p>Schaffung von Akzeptanz für die anstehenden Veränderungen die das Projekt hervorbringt</p> <p>Art und Umfang des Einsatzes von Methoden und Werkzeugen zur zielgerichteten Steuerung</p> <p>Dokumentation und Transparenz komplexer Projekte</p> <p>Kommunikation mit dem Management und den Projektmitarbeitern über den Projektplan und -fortschritt</p>						

<u>Bachelor Business Administration</u>	Credits	SWS	SWSx14W	Inhalte	unter genauer Inhaltsangabe gem. Modulbeschreibung	Credits	SWS	erfüllt	nicht erfüllt	Note
Methodik der organisatorischen Gestaltung	4	4	56	a) Geschäftsprozessmanagement Einführung Modelle und Grundsätze ordnungsgemäßer Modellierung (GoM) Erfolgsfaktoren für Reorganisationsprojekte Business Reengineering Geschäftsprozessoptimierung Workflowmanagement(-systeme) Überblick über die verschiedenen Modellierungsmethoden Prozessmodellierung mittels Ereignisgesteuerter Prozessketten (EPK) Kommunikationsmodellierung mittels Sprechakten Evaluation von IT-Werkzeugen zur Modellierung und Simulation von Geschäftsprozessen b) Gestaltungsprozessmanagement Situations- und Aufgabenanalyse Aufgabensynthese Geschäftsbereiche und -prozesse als Gestaltungsergebnisse Instrumente zur Ergebnis- dokumentation						

Datum und Unterschrift